

# Statistische Berichte

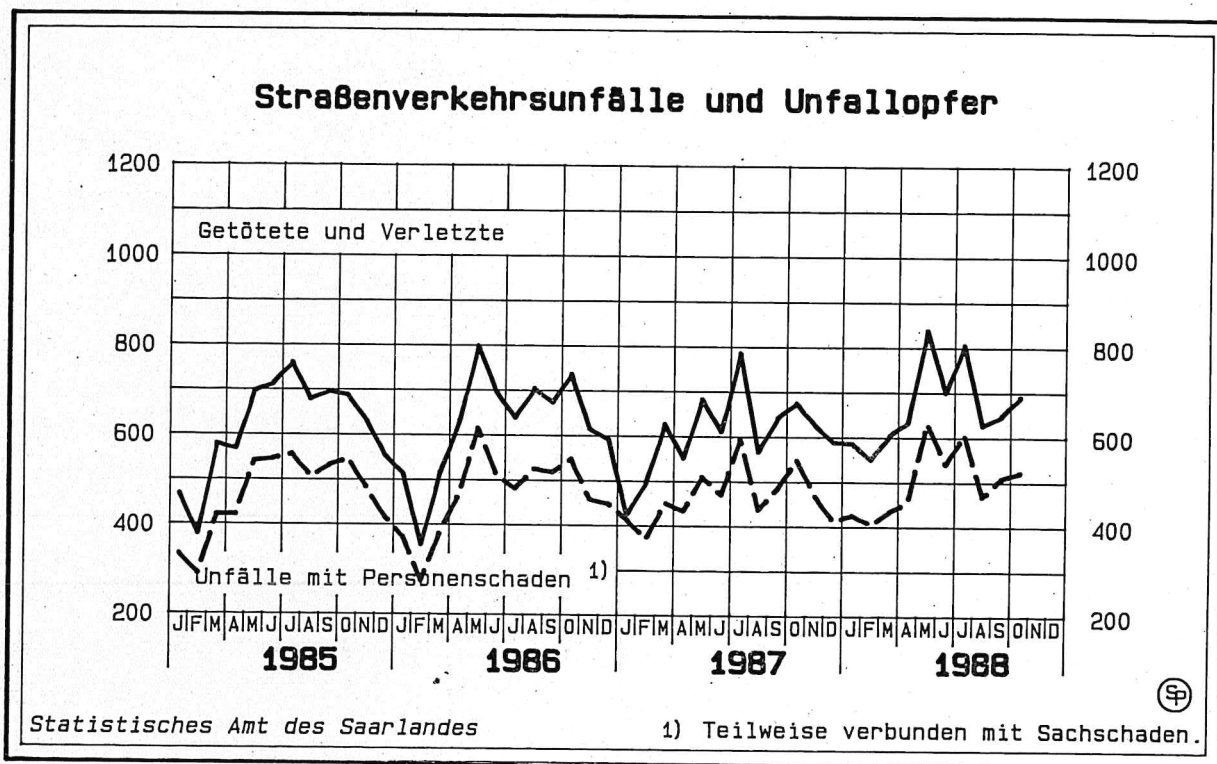
## Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telex Btx 0681 505 1 + Btx \* 20 395 60

H 11 — m 10/88

Ausgegeben am 25. Januar 1989

### Straßenverkehrsunfälle im Oktober 1988



### Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Oktober 1988

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	Davon mit		Getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur Sach- schaden <sup>1)</sup>	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zusammen
Oktober 1988	3 170	524	2 646	6	106	579	691
September 1988	2 905	509	2 396	3	108	538	649
Veränderung / Anzahl	+ 265	+ 15	+ 250	+ 3	- 2	+ 41	+ 42
in %	+ 9,1	+ 2,9	+ 10,4	+ 100,0	- 1,9	+ 7,6	+ 6,5
Oktober 1988	3 170	524	2 646	6	106	579	691
Oktober 1987	3 282	550	2 732	15	137	542	694
Veränderung / Anzahl	- 112	- 26	- 86	- 9	- 31	+ 37	- 3
in %	- 3,4	- 4,7	- 3,2	- 60,0	- 22,6	+ 6,8	- 0,4
Jan. - Okt. 1988	28 930	5 005	23 925	76	1 141	5 479	6 696
Jan. - Okt. 1987	28 652	4 632	24 020	83	1 187	4 822	6 092
Veränderung / Anzahl	+ 278	+ 373	- 95	- 7	- 46	+ 657	+ 604
in %	+ 1,0	+ 8,1	- 0,4	- 8,4	- 3,9	+ 13,6	+ 9,9

1) Einschließlich Bagatelunfälle.

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

## Straßenverkehrsunfälle nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte		
	Oktober 1988					Oktober 1987			
Bundesautobahnen	50	1	10	61	33	1	7	35	
Bundesstraßen	106	2	13	123	130	4	29	135	
Innerorts	84	1	9	96	95	1	20	97	
Außerorts	22	1	4	27	35	3	9	38	
Landstraßen I. Ordnung	123	2	35	127	148	5	35	145	
Innerorts	86	1	23	86	103	2	16	105	
Außerorts	37	1	12	41	45	3	19	40	
Landstraßen II. Ordnung	86	1	19	100	79	5	21	74	
Innerorts	59	1	10	73	48	3	14	41	
Außerorts	27	—	9	27	31	2	7	33	
Andere Straßen	159	—	29	168	160	—	45	153	
Innerorts	144	—	25	152	147	—	36	144	
Außerorts	15	—	4	16	13	—	9	9	
INSGESAMT	524	6	106	579	550	15	137	542	
Innerorts	373	3	67	407	393	6	86	387	
Außerorts	151	3	39	172	157	9	51	155	

## Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Okt. 1988	Okt. 1987	Art der Ursache	Okt. 1988	Okt. 1987
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	642	669	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	4	7
Verkehrsuntüchtigkeit	74	71	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	39	53
dar.: Alkoholeinfluß	68	69	Verkehrsuntüchtigkeit	6	8
Falsche Straßenbenutzung	27	33	dar.: Alkoholeinfluß	5	8
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	139	135	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Ungenügender Abstand	68	73	Fahrbahn	28	40
Fehler beim Überholen	23	29	Nichtbenutzen des Gehweges	—	—
Fehler beim Vorbeifahren	1	4	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	8	3	Straßenseite	—	—
Nichtbeachten der Vorfahrt u. Verkehrsregelung	74	96	Spiele auf oder neben der Fahrbahn	1	1
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	93	77	Andere Fehler der Fußgänger	4	4
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	38	36	4. Straßenverhältnisse	16	13
Fehler durch ruhenden Verkehr,			Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	16	13
Verkehrssicherung	5	3	Schlechter Zustand der Straße	—	—
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	1	3	5. Witterungseinflüsse	4	3
Überladung, Überbesetzung	1	4	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	4	6
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	90	102	dar.: Tier auf der Fahrbahn	4	6
			7. Sonstige Ursachen	—	—
			<b>INSGESAMT (Summe 1. bis 7.)</b>	<b>709</b>	<b>751</b>

## Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Stadtverband  Landkreis  <b>LAND</b>	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	ins- gesamt	davon				Getötete <sup>2)</sup>		Schwerverletzte <sup>3)</sup>		Leichtverletzte <sup>4)</sup>	
		mit Per- sonen- schaden <sup>1)</sup>	nur Sachschaden			ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts
			zu- sammen	Bagatel- unfälle	von 3000 DM und mehr bei einem der Betei- ligten						
Saarbrücken	1 137	166	971	780	191	—	—	24	15	189	140
Merzig-Wadern	268	42	226	180	46	1	—	14	5	41	28
Neunkirchen	409	75	334	267	67	2	2	12	10	98	69
Saarlouis	633	112	521	418	103	—	—	33	21	109	68
Saar-Pfalz-Kreis	472	81	391	324	67	2	—	10	10	93	69
St. Wendel	251	48	203	160	43	1	1	13	6	49	33
<b>SAARLAND</b>	<b>3 170</b>	<b>524</b>	<b>2 646</b>	<b>2 129</b>	<b>517</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>106</b>	<b>67</b>	<b>579</b>	<b>407</b>

1) Unfälle nur mit Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen.  
3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

## Unfälle und Verunglückte 1987 und 1988

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschäden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte <sup>1)</sup>		Leichtverletzte	
	1988	1987	1988	1987	1988	1987	1988	1987	1988	1987
Januar	2 827	2 773	427	319	14	4	94	81	487	337
Februar	2 859	2 957	404	370	8	5	86	97	455	395
März	3 048	2 960	435	452	6	10	85	134	513	484
April	2 701	2 662	458	442	11	7	113	123	512	432
Mai	3 196	3 059	632	511	3	13	136	136	701	535
Juni	2 752	2 884	540	470	7	5	135	85	557	520
Juli	3 010	3 029	608	595	10	8	148	165	649	614
August	2 462	2 406	468	437	8	10	130	104	488	451
September	2 905	2 660	509	486	3	6	108	125	538	512
Oktober	3 170	3 282	524	550	6	15	106	137	679	542
Dezember										
Jan. — Okt.	28 930	28 652	5 005	4 632	76	83	1 141	1 187	5 479	4 822

1) Krankenhausbehandlung

### Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen

Wochentag	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerem Sach- schaden <sup>1)</sup>
		Getöteten	Schwer-	Leicht-	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten			verletzte		
1. Samstag	10	—	3	7	—	3	9	14
2. Sonntag	9	—	4	5	—	4	5	9
3. Montag	15	1	3	11	1	4	18	13
4. Dienstag	19	—	6	13	—	6	17	17
5. Mittwoch	19	—	3	16	—	3	20	31
6. Donnerstag	22	—	1	21	—	1	24	33
7. Freitag	24	—	5	19	—	5	26	39
8. Samstag	21	—	7	14	—	8	24	21
9. Sonntag	17	2	1	14	2	2	22	13
10. Montag	8	—	2	6	—	2	8	17
11. Dienstag	26	1	2	23	1	5	28	17
12. Mittwoch	24	—	7	17	—	7	23	22
13. Donnerstag	22	—	4	18	—	4	30	9
14. Freitag	30	1	5	24	1	5	38	21
15. Samstag	10	—	1	9	—	2	13	13
16. Sonntag	8	—	4	4	—	4	6	4
17. Montag	12	—	2	10	—	2	12	10
18. Dienstag	10	—	2	8	—	2	11	10
19. Mittwoch	19	—	3	16	—	3	20	18
20. Donnerstag	23	—	4	19	—	5	33	30
21. Freitag	19	—	1	18	—	1	28	17
22. Samstag	14	—	1	13	—	1	15	15
23. Sonntag	9	—	2	7	—	2	9	11
24. Montag	20	—	5	15	—	5	19	13
25. Dienstag	16	—	1	15	—	1	20	8
26. Mittwoch	15	—	2	13	—	2	16	8
27. Donnerstag	12	—	4	8	—	4	9	15
28. Freitag	17	—	4	13	—	4	18	29
29. Samstag	16	1	5	10	1	5	16	10
30. Sonntag	17	—	3	14	—	3	18	11
31. Montag	21	—	1	20	—	1	24	19
INSGESAMT	524	6	98	420	6	106	579	517

1) von DM 3 000, — und mehr bei einem der Beteiligten

### Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Ver- unglückte Personen insgesamt	Davon			Ver- unglückte Personen insgesamt	Davon			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte		
Oktober 1988					Oktober 1987				
Fahrer und Mitfahrer von:									
Mofas, Mopeds	29	—	3	26	36	—	8	28	
Krafträdern, Kraftrollern	44	—	15	29	70	1	17	52	
Personenkraftwagen	514	5	55	454	447	6	73	368	
Om nibussen	7	—	—	7	3	—	1	2	
Güterkraftfahrzeugen	8	—	—	8	8	—	4	4	
Zugmaschinen und Sonderkraftfahrzeugen	—	—	—	—	4	1	—	3	
Fahrrädern	27	—	9	18	50	1	11	38	
dar.: unter 15 Jahren	5	—	2	3	19	—	6	13	
Anderen Fahrzeugen	—	—	—	—	4	1	2	1	
Fußgänger	62	1	24	37	72	5	21	46	
dar.: unter 15 Jahren	13	—	7	6	25	—	8	17	
Andere Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	
INSGESAMT	691	6	106	579	694	15	137	542	
innerorts	477	3	67	407	479	6	86	387	
außerorts	214	3	39	172	215	9	51	155	
dar.: unter 15 Jahren	45	—	12	33	59	—	14	45	
innerorts	37	—	11	26	55	—	14	41	
außerorts	8	—	1	7	4	—	—	4	

## Methodische Erläuterungen

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

**Unfällen mit Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

**Unfälle mit Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

**Unfälle mit Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sogenannte Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 3 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst — oder deren Fahrzeuge — Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als **Unfallursachen** werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

Typ 1: Fahrunfall

Typ 2: Abbiegeunfall

Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall

Typ 4: Überschreiten-Unfall

Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr

Typ 6: Unfall im Längsverkehr

Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.